

Stadt+Grün



12019

Biodiversität Grünflächenmanagement für mehr florale Vielfalt.

Wie es geht, zeigt ein Beispiel aus Frankfurt am Main ■

Weiß Der Winter mit Eis und Schnee gibt Bäumen, Sträuchern und Stauden eine ungewöhnliche Anmutung ■

Beton Wer in der Landschaftsarchitektur mit dem Baustoff gestalten will, braucht detaillierte Informationen zur Anwendung ■

Erkennen · Bestimmen · Kategorisieren

Fachbücher, die Maßstäbe setzen

Besuchen
Sie uns
in unserem
Online-Shop!



Nadelbäume

1. Auflage 2014,
321 Seiten, 434 Fotos,
185 Tabellen, fester Einband
ISBN 978-3-67617-131-9

€ 118,-



Laubbäume

1. Auflage 2015,
592 Seiten, 769 Fotos,
266 Tabellen, fester Einband
ISBN 978-3-87617-134-0

€ 146,-



Sträucher

1. Auflage 2016,
744 Seiten, 1073 Fotos,
322 Tabellen, fester Einband
ISBN 978-3-87617-140-1

€ 188,-



Liebe Leserin, lieber Leser

Ob das Grünflächenmanagement gelingt oder nicht, ist von der Bevölkerung leicht erkennbar und daher für das Gesamtbild der Stadt prägend. Vernachlässigte Grünflächen fallen sofort auf und werden moniert. Auch wenn Kommunen neue Wege für die Biodiversität beschreiten, müssen sie der interessierten Öffentlichkeit via Presse und soziale Medien genaue Informationen liefern, was dort geschieht. Beispielsweise bei dem Aufwuchs von Wiesen: Es wurde nicht vergessen zu mähen, sondern sie sollen so sein. Erst am Ende steht dann die Erhöhung der Biodiversität, und später auch sichtbar, wenn die Wiesen gefährdete Arten und sehr viele Insekten vorzuweisen haben. Ein Hinweisschild in Frankfurt am Main mit einer Hummel darauf erklärt daher auf 100 Wiesen, dass auf dieser Fläche alles seine Ordnung hat.

Mehr Klarheit wollen wir auch beim Thema Beton schaffen. Viele Städte sanieren derzeit Parks der sechziger und siebziger Jahre, in denen viel Beton verwendet wurde. Sein massiver Einsatz in diesen Jahrzehnten wurde später bereut. Dann folgte ein neuer Hype mit zubetonierten Gärten und nun geht der Trend wieder zu mehr Grün. Um der Hass-Liebe zu entkommen, sind viele Informationen über den Baustoff notwendig. Wir zeigen gestalterische Ansätze für die Landschaftsarchitektur auf, ohne erneut von einem Extrem ins andere zu fallen.

Mit besten Grüßen

Mechthild Klett



Titelbilder

Hummeln weisen wachsende Wiesen aus – auf 100 Flächen in Frankfurt am Main. Foto: Grünflächenamt Frankfurt am Main
Muster oder Fotos werden auf Betonwände eingebracht. Mit Gravur oder Kontaktverzögerer. Foto: InformationsZentrum Beton
Nach dem Weißbuch „Stadtgrün“ wird weiter über die Zukunft des Grüns diskutiert. Foto: Horst Haas

Schnee und Eis bedecken Bäume und Sträucher und geben dem Pflanzbild eine ganz neue Erscheinung. Foto: Thomas Herrgen

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:
Eiko Leitsch Baumpflege e.K., 64569 Nauheim.
Wir bitten unsere Leser um Beachtung!



Inhalt

- 13 **Zukunft Stadtgrün – eine Zwischenbilanz**
Zur Förderpraxis im Grünbereich in Deutschland
Katrin Korth
- 19 **Naturnahes Stadtgrün in Frankfurt**
Impulse durch Förderprojekt „Stadtgrün – Artenreich und Vielfältig“
Heike Appel und Simone Jacob
- 25 **Werkzeuge für ein digitales Grünflächenmanagement**
Transparente Steuerung der gesamten Prozessschritte
Ralf Semmler
- 30 **In Weiß gekleidet**
Gärten und Landschaft faszinieren mit schönsten Winterfacetten
Thomas Herrgen
- 35 **Minimalpflege und „historische Reserve“**
Der Bolton Street Cemetery-Park in Wellington, Neuseeland
Hanns-Werner Heister
- 41 **Beton in der Landschaftsarchitektur**
Über Prozesse und Potenziale des Baustoffs
Lucas Büscher, Wigbert Riehl
- 47 **Beton mit Fotofinish**
Mit Kontaktverzögerer oder Fotogravur Bilder in den Beton bringen
Diethelm Bosold und Markus Brunner
- 51 **Landschaftstypische Fertigteile**
Betongebundene Natursteinwände für die Hangsicherung
Klaus W. König
- 55 **Im Dauereinsatz für Berliner Kleingärten**
Zum Tode von Gartenfreund Jürgen Hurt (1937-2018)
Elisabeth Meyer-Renschhausen

Ständige Rubriken

- 4 **Veranstaltungen**
- 5 **Nachrichten und Aktuelles**
- 59 **Persönliches**
- 60 **Fachliteratur**
- 61 **Recht**
- 62 **Technik und Wirtschaft**
- 67 **Stadt+Grün von A bis Z**
- 67 **Stellenmarkt und Anzeigen**
- 69 **Vorschau, Impressum**

VERANSTALTUNGEN

8.1.-10.1. Grünberg	Gehölzschnitt im öffentlichen und privaten Grün → www.bildungsstaette-gartenbau.de	15.2.-17.2. Grünberg	Gehölzschnitt im Winter → www.bildungsstaette-gartenbau.de
9.1.-11.1. Grünberg	Individuelle Staudenpflanzungen im öffentlichen Grün → www.bildungsstaette-gartenbau.de	18.2.-22.2. Bad Kreuznach	AS Baum I : Gefährliche Baumarbeiten mit der Motorsäge → www.deula-bad-kreuznach.de
14.1.-18.1. Bad Kreuznach	AS Baum I - Gefährliche Baumarbeiten mit der Motorsäge → www.deula-bad-kreuznach.de	22.02. Hannover	bdla-Wirtschaftsforum 2019 → www.bdla.de
14.1.-19.1. München	BAU 2019: Weltleitmesse für Architektur, Materialien und Systeme → bau-muenchen.com	22.2.-24.2. Grünberg	Vertikale Begrünungskonzepte: Innovative Ideen für mehr Grün im Städtebau → www.bildungsstaette-gartenbau.de
16.1. Großbeeren	Gehölzerkennung im Winter → www.lagf.de/	26.2. Bonn	12. DSTGB-Klimaschutzkonferenz Kommunen aktiv für den Klimaschutz → www.dstgb.de
18.1.-19.1. Bochum	23. bdla-Bauleitersgespräche → www.bdla.de	1.3.-3.3. Grünberg	Naturgarten Intensiv: Fachtagung für Naturgartenprofis → www.bildungsstaette-gartenbau.de
18.1.-20.1. Grünberg	Vom Grübeln zum kreativen Vergnügen: Pflanzplanung mit System → www.bildungsstaette-gartenbau.de	4.3.-8.3. Bad Kreuznach	Jungbestands- und Gehölzpflege → www.deula-bad-kreuznach.de
18.1.-20.1. Grünberg	Kübelpflanzen: Der Traum vom Süden für Gärten und Parks → www.bildungsstaette-gartenbau.de	4.3.-8.3. Bad Kreuznach	Technik der Baumpflege und Einsatz der Hubarbeitsbühne → www.deula-bad-kreuznach.de
22.1. Heidelberg	Wertermittlung von Bäumen und Baumbestandsflächen → www.gartenakademie.info	12.3.-13.3. Heidelberg	Überprüfung der Verkehrssicherheit von Bäumen → www.gartenakademie.info
22.1. Großbeeren	Jungbaumschnitt → www.lagf.de	18.3.-23.3. Bad Kreuznach	AS Baum II : Einsatz von Hubarbeitsbühne und Motorsäge → www.deula-bad-kreuznach.de
22.1.-23.1. Veitshöchheim	51. Landespflegetage Go for Green! → www.lwg.bayern.de/landespflge	19.3.-21.3. Grünberg	Effizientes Pflegemanagement, Teil 2 → www.bildungsstaette-gartenbau.de
22.1.-25.1. Essen	IPM Essen: Internationale Pflanzenmesse → www.ipm-essen.de	21.3.-23.3. Grünberg	Moderne Bewässerungstechnik für Privatgärten und öffentliche Freiflächen → www.bildungsstaette-gartenbau.de
23.1.-25.1. Heidelberg	Situationsgerechter Baum- und Gehölzschnitt: Intensiv-Workshops → www.gartenakademie.info	28.3.-29.3. Berlin	Naturschutz im urbanen Raum? Biologische Vielfalt in der Stadt! → difu.de
23.1.-25.1. Grünberg	Effizientes Pflegemanagement, Teil 1 → www.bildungsstaette-gartenbau.de	2.4. Großbeeren	Update Baum: Baumkontrolle nach VTA → www.lagf.de
1.2.-3.2. Grünberg	Der neue Naturgarten: Gestalten im Einklang mit der Natur → www.bildungsstaette-gartenbau.de	8.4.-14.4. München	bauma → www.bauma.de
4.2. Grünberg	Pflanzenschutzsachkundefortbildung → www.bildungsstaette-gartenbau.de	9.4. Heidelberg	Schadssymptome, Krankheiten und Schädlinge bei der Baumkontrolle → www.gartenakademie.info
5.2.-6.2. Großbeeren	Update Baum: Baumkontrolle nach VTA → www.lagf.de	10.4. Heidelberg	Workshop Artenschutz und Baumpflege → www.gartenakademie.info
11.2. Hannover	Reihe Werkstoffverwendung: Baumpflanzung in der Stadt → www.bdla.de	11.4. Heidelberg	Fachgerechte Baumpflanzung: Von der Pflanzenauswahl bis zur Abnahme → www.gartenakademie.info
11.2.-15.2. Bad Kreuznach	AS Baum I - Gefährliche Baumarbeiten mit der Motorsäge → www.deula-bad-kreuznach.de	7.5.-9.5. Augsburg	Deutsche Baumpflegetage → www.deutsche-baumpflegetage.de
11.2.-14.2. Großbeeren	FLL-zertifizierter Baumkontrolleur-Ausbildung → www.lagf.de	9.5.-11.5. Grünberg	Rasenanlage, Pflege und Sanierung → www.bildungsstaette-gartenbau.de
		23.5.-25.5. Heilbronn	GALK-Mitgliederversammlung und Gemeinsamer Bundeskongress → www.galk.de

→ Weitere Termine siehe unter www.stadtundgruen.de